



Stand 08/2023


Eltern ABC der GS Volmetal


A	Anmeldung	SchulanfängerInnen werden nicht mehr direkt an der Schule angemeldet, sondern erhalten von der Stadt Hagen einen Anmeldebogen, in den Sie die Wunschschule eintragen. Bei dem Wunsch eines Schulwechsels aufgrund eines Umzugs oder eines anderen Grundes, nehmen Sie bitte telefonisch oder per E-Mail-Kontakt mit uns auf. Wir informieren Sie gerne über Möglichkeiten.
	Arzttermine	Arzttermine sollten möglichst außerhalb der regulären Schulzeit stattfinden. Sollte dieses nicht möglich sein, bitten wir dies VORAB der Klassenleitung mitzuteilen.
	Aufsicht	Die Schüler und Schülerinnen werden sowohl im Unterricht als auch vor Unterrichtsbeginn (ab 7.45 Uhr) bzw. in den Pausen beaufsichtigt. Eine Aufsichtspflicht besteht nicht, wenn sich ein Kind von der Klasse oder Gruppe entfernt oder das Schulgelände unerlaubt verlässt.
B	Betreuung	Eine Betreuung ist bei uns im Rahmen der OGS-Betreuung von 11:35– 16:00 Uhr oder im Rahmen der GHB (gesicherte Halbtagsbetreuung) von 11.35 Uhr – 13.25 Uhr möglich. Alle Fragen dazu beantwortet Stefanie Schünke, Leiterin der Betreuung an der GS Volmetal (Tel.: 02337/ 4749869 oder schuenke-stefanie@t-online.de).
	Beurlaubungen	SchülerInnen können bei besonderen Anlässen für einen Tag von der/dem KlassenlehrerIn beurlaubt werden. Bei längeren Zeiträumen (z.B. Kuraufenthalten) oder an Tagen unmittelbar vor oder nach den Ferien muss die Beurlaubung rechtzeitig schriftlich (Briefform) - unter Angabe von Gründen - bei der Schulleitung beantragt werden. Dabei werden günstigere Tarife von Urlaubsanbietern oder mögliche Verkehrsstaus nach dem geltenden Schulrecht nicht als besondere Gründe angesehen.

	Bewegliche Ferientage	Die beweglichen Ferientage für das jeweilige Schuljahr finden Sie im Logbuch.
	Bücherei	Freitag ist Büchereitag! Im 14-tägigen Wechsel haben alle Kinder unserer Schule die Möglichkeit der Bücherausleihe. Diese Ausleihe in der Schülerbücherei wird durch engagierte, ehrenamtlich tätige Eltern durchgeführt.
C	Computer	In allen Klassenräumen und in unserem Computerraum stehen den SchülerInnen zahlreiche Computer zur Verfügung. Genutzt werden die Geräte, um an die Arbeit mit dem PC heranzuführen, durch gezielt eingesetzte Lernsoftware zu fördern und zu fordern, die Lesemotivation zu wecken sowie erste Erfahrungen mit dem Internet zu machen. Grundlage unserer Arbeit ist der Medienreferenzrahmen NRW.
D	Dankbar	Wir sind für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!
	Datenschutz	Alles zum Thema Datenschutz finden Sie in den Klassenpadlets in der Spalte „Datenschutz“.
E	Elternabend	Klassenpflegschaftssitzungen finden in der Regel zweimal im Schuljahr statt, können bei Bedarf auch öfter einberufen werden.
	Elternmitarbeit	Ohne Sie geht es nicht! Wir benötigen oftmals Eltern als freiwillige HelferInnen, z.B. bei Wanderungen, Schulfesten, Sportfesten o.ä. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr.
	Eltern-Erreichbarkeit	Dringend: Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt. In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder eine andere Betreuungsperson (Verwandte, Großeltern, etc.) schnell und problemlos erreichen können. Bitte hinterlegen Sie AKTUELLE Notfalltelefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

	Eltern-sprechzeiten	Um Sie über die Leistungsentwicklung Ihres Kindes zu informieren, finden in jedem Schuljahr zwei Elternsprechtage statt. Zusätzlich können bei der Klassenleitung bei dringendem Bedarf Sprechzeiten angefragt werden. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung.
	Emailadresse	Sie erreichen uns auch per Mail: gs-volmetal@t-online.de . Die KlassenlehrerInnen informieren Sie über die jeweilige Emailadresse.
	Englisch-unterricht	Ab der 3. Klasse hat ihr Kind Englischunterricht. Wir informieren Sie rechtzeitig über die Inhalte und Ziele.
	Entschuldigung	Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es persönlich und schriftlich (s. Logbuch) entschuldigen. Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag bis spätestens morgens um 7:45 Uhr in der Schule an. (Tel.: 02337/1631) Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen oder eine E-Mail (gs-volmetal@t-online.de) schreiben. Nennen Sie den Namen, die Klasse und kurz den Grund des Fehlens. Die Meldung gleich am ersten Tag ist wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist. Für die schriftlichen Entschuldigungen nutzen Sie bitte die entsprechenden Seiten im Logbuch.
F	Ferien	Die aktuellen Ferientermine entnehmen Sie bitte dem Logbuch.
	Ferien-betreuung	Ferienbetreuung wird über die Ev. Jugend Hagen organisiert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die OGS-Leitung, Frau Schünke (Tel.: 02337/ 4749869 oder schuenke-stefanie@t-online.de).
	Fortbildung	Um eine Fortbildung für das gesamte Kollegium durchzuführen ist es notwendig, dass Unterricht ausfällt. Hierfür steht uns pro Schulhalbjahr mindestens ein Kalendertag zur Verfügung. Sie werden rechtzeitig darüber informiert. OGS und GHB betreuen an diesen Tagen ab 8.00 Uhr. Die Schulbusse fahren nicht.

		Sollte das gesamte pädagogische Team (OGS und Lehrerkollegium) sich gemeinsam fortbilden, kann sowohl der Unterricht als auch die Betreuungszeit entfallen. Wir informieren Sie rechtzeitig, damit Sie Planungssicherheit haben.
	Fotograf	Jedes Jahr nach den Sommerferien kommt seit vielen Jahren ein Fotograf in unsere Schule und fotografiert die Schulkinder aller Klassen (in der 1. Klasse auch mit Schultüte) und macht ein Klassenfoto.
	Förderverein	Der Förderverein kann für die Schule finanzielle Förderung annehmen. Zusätzlich zu Spenden und Förderung unterstützen die Mitglieder die Schule mit ihrem Mitgliedsbeitrag (ab 12€ pro Jahr). Dieses Geld wird genutzt, um Aktivitäten und Anschaffungen für die Schule zu finanzieren. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft diese wichtige Arbeit.
	Frühstück	In der ersten großen Pause frühstücken wir gemeinsam in der Klasse. Ein gesundes Frühstück ist uns wichtig! Bitte geben Sie Ihrem Kind jeden Tag ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück mit. Das kann ein belegtes Brot sowie Obst und/oder Gemüse sein. Achten Sie auch auf eine ausreichende Trinkmenge und geben Sie dafür ungesüßte Getränke (wie Wasser oder Tee) mit.
	Fundsachen	Unsere Fundkiste befindet sich im Erdgeschoss. Regelmäßig wird die Fundkiste geleert und der nicht abgeholte Inhalt gespendet.
G	Gottesdienst	Zur Einschulung, Verabschiedung der 4. Klässler und auch zu Weihnachten feiern wir ökumenische Gottesdienste/ Andachten.
H	Handy, Smartwatch und Co.	Der Gebrauch und das Mitbringen von Handys, Smartwatches oder anderen elektrischen Geräten ist an unserer Schule verboten.
	Hitzefrei	Es kann in Ausnahmefällen hitzefrei gegeben werden, wenn der Unterricht durch hohe Temperaturen in den Schulräumen erheblich beeinträchtigt wird und andere Formen der Unterrichtsgestaltung nicht sinnvoll erscheinen. Hierüber entscheidet die Schulleitung. Die Eltern

		werden darüber rechtzeitig informiert. OGS und GHB finden statt. Es werden keine Hausaufgaben aufgegeben.
	Hausmeister	Herr Vögler und Herr Schöler, unsere Hausmeister, kümmern sich um alles, was mit Gebäudemanagement, Sport- und Schwimmhalle und Pflege der Außenanlagen zu tun hat.
	Hausaufgaben	Hausaufgaben unterstützen das im Unterricht Erlernte! Im Schuljahr 1 und 2 sollten die SchülerInnen täglich nicht länger als 30 Minuten die Hausaufgaben bearbeiten. In den Schuljahrgängen 3 und 4 können die Hausaufgaben bis zu 45 Minuten dauern.
I	Individuelle Förderung	Der Unterricht soll die Lernfreude der Kinder erhalten und weiter fördern. Bei auftretenden Lernschwierigkeiten tragen Fördermaßnahmen dazu bei, diese auszugleichen. Sie finden integrativ im Klassenunterricht oder in (klassenübergreifenden) Fördergruppen statt.
	Informationen	Wichtige Informationen erhalten Sie über die Klassenpadlets oder die Postmappe. In beides sollten Sie <u>täglich</u> schauen. Hinweis auf Neuigkeiten im Padlet/ Postmappe ist dieses Symbol im Logbuch Ihres Kindes: 
	Inklusion	Im Zuge der Inklusion steht unserer Schule die sonderpädagogische Fachkraft – Frau Halverscheid -zur Verfügung.
K	Klassendienst	Alle Kinder müssen Klassendienste übernehmen, die durch einen regelmäßigen wechselnden Plan geregelt sind. Dies sind z.B. Tafeldienst, Blumendienst, Fegedienst, Mülldienst u.ä..
	Klassenfahrt	Klassenfahrten sind schulische Pflichtveranstaltungen. Sie ergänzen und fördern das schulische Arbeiten und Miteinander. Eltern und KlassenlehrerInnen tauschen sich gemeinsam über Ziele und mögliche pädagogische Programme aus. Die Schulleitung muss die Klassenfahrt genehmigen.
	Klassenfest	Klassenfeste dienen der Stärkung und Festigung der Klassengemeinschaft. Sie werden gemeinsam von Eltern, Kindern und Klassenleitungen geplant und durchgeführt.
	Klassenlehrer / Klassenleitung	KlassenlehrerInnen / Klassenleitungen sind die HauptansprechpartnerInnen für Ihre Fragen. Diese finden Sie auf unseren Internetseiten aufgelistet. Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür, vor oder nach dem Unterricht und auf dem Parkplatz.

	Klassen- pflerschaft	Jede Klasse wählt 2 Eltern als VertreterInnen für die Klassenpflerschaft. Engagierte und interessierte Eltern sind uns herzlich willkommen.
	Klassenrat	Einmal in der Woche tagt in den 3. und 4. Schuljahren der Klassenrat. Der Klassenrat fördert demokratisches Miteinander und Partizipation in der Institution Schule. Er ist das demokratische Forum einer Klasse. In den wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die SchülerInnen über selbstgewählte Themen: über gemeinsame Planungen und Aktivitäten in Klasse und Schule, über aktuelle Probleme und Konflikte.
	Kommunion	Der Tag der 1. Hl. Kommunion ist für die Kinder und Ihre Familien ein großes Fest. Oftmals findet am nächsten Tag ein Dankgottesdienst statt. Auf vorherigen schriftlichen Antrag werden die Kinder dafür vom Unterricht freigestellt.
	Krankheit	Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen. Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag bis spätestens morgens um 7:45 Uhr in der Schule an. (Tel.: 02337/1631) Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen oder eine Email (gs-volmetal@t-online.de) schreiben. Nennen Sie Ihren Namen, die Klasse und kurz den Grund des Fehlens. Die Meldung gleich am ersten Tag ist wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist. Für die schriftlichen Entschuldigungen nutzen Sie bitte die entsprechenden Seiten im Logbuch.
	Krankheiten (meldepflichtig)	Bei allen meldepflichtigen Krankheiten (wie Röteln, Scharlach, Mumps, Läuse, Masern, Windpocken usw.) informieren Sie uns bitte sofort. Schicken Sie Ihr Kind erst dann wieder zur Schule, wenn es sich erholt hat und der Arzt keine Bedenken mehr gegen den Schulbesuch hat.
	Lernstands- erhebung (VERA)	Alle SchülerInnen des Jahrgangs 3 nehmen an einer bundesweit durchgeführten standardisierten Lernstandserhebung in den Fächern Deutsch und Mathematik teil.

	Log-Buch	<p>Jedes Kind erhält zu Schuljahresbeginn unser schulinternes Logbuch. Hier finden Sie alles Wichtige rund um die Schule. In dem Logbuch werden Hausaufgaben notiert und es gibt Platz für Ihre Hinweise und Rückmeldungen durch LehrerInnen und OGS-MitarbeiterInnen.</p> <p>Sollte Ihr Kind gefehlt haben, nutzen Sie die vorgefertigten Entschuldigungsfelder. Bitte schauen Sie täglich in das Logbuch, es ist -neben dem padlet - das wichtigste Kommunikationsmittel zwischen Schule und Elternhaus.</p>
	Lubo aus dem All	<p>Unsere Kinder der SEP nehmen an dem Programm „Lubo aus dem All!“ teil. „Lubo aus dem All!“ ist ein erprobtes und wissenschaftlich evaluiertes Programm zur frühzeitigen Förderung sozioemotionaler Basiskompetenzen. Es beruht auf dem aktuellen Stand der Resilienz- und Präventionsforschung.</p>
M	Mittagessen	<p>Alle SchülerInnen, die in der OGS angemeldet sind, nehmen an dem warmen Mittagessen teil.</p>
	Musik	<p>Dienstags ist JeKITS-Tag!</p> <p>„JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ ist ein kulturelles Bildungsprogramm in Grund- und Förderschulen des Landes Nordrhein-Westfalen.</p> <p>Das erste JeKITS-Jahr bietet für alle Kinder der 1. Klasse eine musikalische Grundbildung als Einstieg in das gemeinsame Musizieren. Der Unterricht findet innerhalb der Stundentafel statt, er ist verpflichtend und kostenfrei. Unser Kooperationspartner ist die Max-Reger-Musikschule, unser Schwerpunkt sind die Instrumente.</p> <p>Das zweite JeKITS-Jahr bietet eine Weiterführung und Vertiefung für die interessierten und angemeldeten Kinder. Der Unterricht wird von Lehrkräften der Max-Reger-Musikschule im Anschluss an den Unterricht in unserer Schule erteilt. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenpflichtig. Jedes Kind erhält ein kostenloses Leihinstrument und nimmt an einer Unterrichtsstunde im JeKits-Orchester und an einer Unterrichtsstunde in einer Instrumentalgruppe teil.</p>
	Newsletter	<p>Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich i.d.R. über das Klassenpadlet.</p>

N		Viermal im Jahr erhalten Sie von uns einen Newsletter über das Padlet. Darin erhalten Sie Informationen und Termine und werden über Ereignisse oder Veränderungen unseres Schullebens informiert.
	Notfall	Dringend: Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt. In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder eine andere Betreuungsperson (Verwandte, Großeltern, etc.) schnell und problemlos erreichen können. Bitte hinterlegen Sie AKTUELLE Notfalltelefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.
	Noten	Noten bekommen die SchülerInnen des Schuljahrgangs 1 und 2 noch nicht. Sie erhalten am Schuljahresende ein schriftliches Zeugnis. Ab der 3. Klasse bekommen die SchülerInnen Notenzeugnisse.
O	Ordnung	Ordnung muss sein. Beschriften Sie alle Schulmaterialien Ihres Kindes mit dem Namen! Überprüfen Sie bitte in regelmäßigen Abständen den Tornister und das Etui Ihres Kindes, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann!
P	Padlet	Unser wichtigstes Medium mit dem Elternbriefe, Informationen usw. verteilt werden! Über das Padlet erhalten Sie dann alle wichtigen Schulinformationen sowie interne Mitteilungen der eigenen Klasse. Die Zugangsdaten gibt es bei der Klassenleitung und stehen im Logbuch.
	Patenkinder	Unsere Kinder der 4.Klassen übernehmen Patenschaften für die neu eingeschulten Erstklässler und unterstützen sie in den ersten Schulwochen im täglichen Schulleben.
	Parken	Das Parken auf dem Parkplatz vor der Schule ist nur in den ausgewiesenen Parkbuchten gestattet. Die Wendeschleife für die Schulbusse darf nicht zugeparkt werden.

	Pausen	<p>Die erste Hofpause findet von 9.40 Uhr bis 10.00 statt.</p> <p>Zwei Lehrkräfte sorgen für die Pausenaufsicht. Die Kinder verbringen die Pausen an der frischen Luft auf dem Schulhof. Sollte es regnen, bleiben die Kinder im Klassenraum. Während der Regenpause spielen die Kinder im Klassenraum.</p> <p>Unsere zweite Hofpause findet von 11.35 Uhr bis 11.50 Uhr statt. Es ist nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen.</p> <p>In der ersten großen Pause können unsere Kinder gegen Abgabe ihres Spieleausweises Spielgeräte ausleihen. Diese werden zum Pausenende wieder zurückgegeben. Die Ausleihe der Spielgeräte wird von den Kindern der vierten Schuljahre übernommen.</p>
	Postmappe	<p>In der Postmappe liegen Mitteilungen der LehrerInnen an die Eltern. Umgekehrt können auch Sie uns auf diesem Wege Nachrichten zukommen lassen. Am besten täglich reinschauen und regelmäßig leeren.</p> <p>OGS- und GHB-Kinder haben eine zusätzliche Mappe für die „Betreuungs-Post“.</p>
	Projekttag/ Projektwoche	Mehrmals im Laufe eines Schuljahres führen wir besondere Projekte durch.
	Prävention	<p>Im 3. oder 4. Schuljahr nehmen unsere Kinder an dem Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch „Mein Körper gehört mir!“ teil, das in Kooperation mit der Theaterwerkstatt Osnabrück stattfindet.</p> <p>Weiterhin finden im 1./2. Schuljahr und im 3./4. Schuljahr jeweils 3 Projekttag „Mut tut gut“ statt! „Mut tut gut!“ ist ein Projekt zur Förderung der Ich-Stärke und der sozialen Kompetenzen.</p>
R	Radfahr- prüfung	Die Radfahrprüfung findet in der 4. Klasse – im Rahmen des Sachunterrichts- statt. Die theoretische Ausbildung und Prüfung finden in der Schule statt. In der Jugendverkehrsschule am Ischeland finden praktische Ausbildung und Prüfung durch die Hagener Polizei statt.
	Rauchen	Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude verboten. Insbesondere Erwachsene haben hier Vorbildcharakter

	Regeln und Rituale	<p>Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule. Das Zusammenleben und -arbeiten erfordert, dass sich JEDER an abgesprochene Regeln halten muss.</p> <p>Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen. Jede Klasse hat ihre Klassenregeln, die die Kinder gemeinsam erarbeiten. Auf diese Weise fühlen sie sich selbst verantwortlich.</p> <p>Dies gilt auch für unsere Schulregeln.</p>
	Regenpause	In der Regenpause halten sich die SchülerInnen im Klassenraum auf. Zwei Pausenaufsichten gehen durch die Klassen und das Schulgebäude. Spiele bzw. Leselektüre werden angeboten.
S	Schulbeginn / Einlass	Der Unterricht beginnt um 08.00 Uhr. Mit dem Klingeln um 7.55 Uhr holen die LehrerInnen die Klassen auf dem Schulhof ab. Ab 7.45 Uhr ist die Pausenaufsicht auf dem Schulhof.
	Schulbücher	Schulbücher werden von der Schule angeschafft und ein Elternbeitrag eingesammelt.
	SEP	Die Klassen 1 und 2 werden als Schuleingangsphase geführt. An unserer Schule hat die Schulkonferenz beschlossen, dass die Kinder nach Jahrgängen getrennt unterrichtet werden. Die Schuleingangsphase dauert in der Regel zwei Jahre. Sie kann auch, je nach individuellem Lernstand, in einem oder in drei Jahren durchlaufen werden.
	Schulbusse	Täglich werden wir von 4 Schulbussen angefahren. (Volmetalroute, Stadtroute, Böllinger Höhe, Kalthäuser Höhe) Die Schulbuszeiten sind an die Unterrichtszeiten gekoppelt. Wenn wir für Sie die nächstgelegene Schule sind und der Schulweg Ihres Kindes mehr als 2 km beträgt, darf Ihr Kind mit dem Schulbus fahren. Bei Unklarheiten und Fragen sprechen Sie uns bitte an.
	Schulkonferenz	Die Schulkonferenz wird jährlich gewählt. Sie besteht aus je sechs VertreterInnen aus Elternschaft und Lehrerkollegium. Den Vorsitz hat die Schulleiterin. Auch hier können Sie Ihre Mitbestimmungsrechte wahrnehmen.

Schulwechsel	Sollten Sie einen Schulwechsel aufgrund eines Umzugs oder eines anderen Grundes wünschen, nehmen Sie bitte telefonisch oder per Email Kontakt mit uns auf. Wir informieren Sie gerne über Möglichkeiten.
Schulweg	Ihr Kind sollte nur mit dem PKW in die Schule gebracht werden, wenn es sich nicht vermeiden lässt! Es ist viel gesünder und auch für das Lernen besser, wenn Ihr Kind zu Fuß geht. Dies trägt auch zur Selbstständigkeit Ihres Kindes bei! Achten Sie auf helle Kleidung und Reflektoren. Diese sorgen dafür, dass Ihr Kind gut gesehen wird. Besprechen Sie mit Ihrem Kind auch, wie es sich verhalten soll, wenn es auf dem Schulweg von Fremden angesprochen wird. Wenn Sie Ihr Kind abholen müssen, warten Sie bitte vor dem Schulgebäude. Der Schulweg liegt in Verantwortung der Eltern. Bedenken Sie, dass die Schulbusse bei Schnee und Eis evtl. nicht bis zur Schule fahren können und die Kinder „unten im Dorf (bei Edeka)“ aussteigen müssen. Bereiten Sie Ihr Kind auch auf diesen Schulweg vor.
Schwimmunterricht	In der 3. und/oder 4. Klasse wird Schwimmunterricht erteilt. Grundsätzlich gilt, dass beim Sport und Schwimmen keinerlei Schmuck (Ketten, Ohrringe, etc.) getragen werden dürfen. Bei Bedarf (lange Haare) muss eine Badekappe getragen werden.
Schwimmwettbewerb	Einmal im Jahr nehmen wir an dem Schwimmwettbewerb der „WestfalenYoung Stars“ teil.
Sekretariat	Unser Sekretariat ist jeden Dienstag und Donnerstag von 8.00 – 14.00 Uhr besetzt. Unsere Schulsekretärin, Frau Leicht hilft Ihnen bei allen organisatorischen (und allen anderen möglichen) Fragen weiter. Sie erreichen sie telefonisch unter 02337/1631.
Sportunterricht	Grundsätzlich gilt, dass beim Sport und Schwimmen keinerlei Schmuck (Ketten, Ohrringe, etc.) getragen werden darf und lange Haare mit einem Haargummi zusammengebunden werden müssen. Die Sporthalle darf nur mit abriebfesten, sauberen Sportschuhen betreten werden.

	Stundenplan	Zum Anfang jedes Schulhalbjahres erhält jede Klasse einen Stundenplan. Dieser gilt für das jeweilige Halbjahr. Leider kommt es immer wieder zu Stundenplanänderungen und Vertretungsplänen (langfristige Erkrankungen von Lehrkräften, personelle Veränderungen, ...).
T	Termine	Über unseren Newsletter erhalten Sie die anstehenden Termine, damit Sie einen guten Überblick haben und langfristig planen können. Trotzdem kann es natürlich immer sein, dass weitere Termine hinzukommen.
	Toiletten	Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, dass die Schultoiletten so hinterlassen werden sollten, wie man sie gerne vorfinden möchte! Also sauber!
	T-Shirts	Es gibt schöne Schul-T-Shirts und auch Hoodies mit unserem Schullogo. Die T-Shirts und Hoodies können über den Förderverein gekauft werden.
U	Übergänge	Übergänge von Kindergarten zur Grundschule sowie später zur weiterführenden Schule werden von uns pädagogisch begleitet. Wir arbeiten daher mit den örtlichen Kindergärten sowie mit den weiterführenden Schulen eng zusammen. Zum Thema „Schulwechsel nach der 4. Klasse“ finden im letzten Grundschuljahr mehrere Beratungstermine statt: * Individuelle Beratung durch die Klassenleitung * Informations-Abend mit allgemeinen Informationen zum Schulwechsel für alle Eltern * Info-Abende und Tage der offenen Tür aller weiterführenden Schulen, die Sie nach Ihren eigenen Wünschen individuell wahrnehmen können.
	Unfallversicherung	Ihr Kind ist auf dem Schulweg und auf dem Schulgelände über die Unfallkasse des Landes NRW versichert, ebenso auf allen Schulveranstaltungen (Wandertage, Unterrichtsgänge, Klassenfahrten, etc.).
	Unterrichtsausfall	Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt.
	Umzug	Sollten Sie umziehen und Ihre Adresse und/oder Telefonnummer ändern sich, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit. Auch die Klassenleitung Ihres Kindes muss umgehend informiert werden.

	Unterrichtszeiten	Der Unterricht beginnt für alle Kinder um 8.00 Uhr und endet frühestens um 11.35 Uhr. Im Anschluss an den Unterricht finden OGS und GHB statt.
V	Versetzung/ Wiederholung	In der Schuleingangsphase gibt es keine Versetzung. Am Ende der Schuleingangsphase (Ende Klasse 2) und am Ende der weiteren Schuljahre entscheidet die Versetzungskonferenz auf der Grundlage des Leistungsstandes eines Kindes über dessen Versetzung oder Nichtversetzung. Ein freiwilliger Rücktritt oder eine Wiederholung kann von den Eltern jederzeit beantragt werden. Über den Antrag entscheidet die Klassenkonferenz unter Vorsitz des/ der KlassenlehrerIn.
W	Wandertage	Jede Klasse führt im Laufe eines Schuljahres Wandertage bzw. Unterrichtsgänge durch. Die Organisation liegt bei der Klassenlehrkraft. Eltern sind als Begleitpersonen herzlich willkommen.
	Wetter	<p>Bei extremen Witterungsverhältnissen wie Straßenglätte, Schneeverwehungen und Sturm kann der Unterricht für einen oder mehrere Tage ausfallen. Die Entscheidung darüber wird Ihnen so früh wie möglich mitgeteilt.</p> <p>Wenn Erziehungsberechtigte eine unzumutbare Gefährdung befürchten, können sie ihre Kinder auch dann für einen Tag zu Hause behalten oder vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn kein Unterrichtsausfall angeordnet ist. Sollte dies der Fall sein, so entschuldigen Sie bitte Ihr Kind an diesem Tag. Der Schulweg liegt in Verantwortung der Eltern.</p> <p>Bedenken Sie, dass die Schulbusse bei Schnee und Eis evtl. nicht bis zur Schule fahren können und die Kinder „unten im Dorf (bei Edeka)“ aussteigen müssen. Bereiten Sie Ihr Kind auch auf diesen Schulweg vor.</p> <p>Es kann in Ausnahmefällen hitzefrei gegeben werden, wenn der Unterricht durch hohe Temperaturen in den Schulräumen erheblich beeinträchtigt wird und andere Formen der Unterrichtsgestaltung nicht sinnvoll erscheinen. Hierüber entscheidet die Schulleitung. Die Eltern werden darüber rechtzeitig informiert. OGS und GHB finden statt, Hausaufgaben gibt es an diesen Tagen nicht.</p>

	Zeugnisse	<p>In der Schuleingangsphase erhalten alle Kinder Zeugnisse zum Ende des Schuljahres, in den Klassen 3 und 4 zum Schulhalbjahr und zum Ende des Schuljahres.</p> <p>Die Zeugnisse in der Schuleingangsphase beschreiben das Arbeits- und Sozialverhalten, die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern in sog. Ankreuzzeugnissen ohne Noten. In Klasse 3 enthalten die Zeugnisse zusätzlich Noten.</p> <p>Die Zeugnisse der Klasse 4 enthalten Noten für die Fächer, sowie zum Ende des 1.Halbjahres die begründete Schulformempfehlung.</p>
	Zusammenarbeit	<p>Alle Lehrkräfte sind an einer guten Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern interessiert. Wir wünschen uns im Interesse Ihres Kindes ein vertrauensvolles Miteinander.</p>